

Zum siebten Mal lädt das **Kammermusikfest Kloster Kamp** zu musikalischen Tagen in Kamp und Umgebung. Vom 15. bis zum 22. August werden sich im „klingenden Kloster“ international renommierte Musiker aus Europa und den USA treffen, um in offenen Proben mit Werkstattcharakter große Werke der Kammermusik zu erarbeiten und zu interpretieren.

Seitdem das Kammermusikfest Kloster Kamp im Jahr 2004 ins Leben gerufen wurde, hat sich der Kamper Berg zum jährlichen Höhepunkt der Kammermusikfreunde aus der Region, aber auch weit darüber hinaus, entwickelt. Den Künstlerischen Leitern Alexander Hülshoff und Katharina Apel ist es - gemeinsam mit den Freunden und Förderern des Festivals, insbesondere den Hauptsponsoren **RWE Rhein-Ruhr AG, Volksbank Niederrhein eG** und **Wellings Parkhotel** - seitdem immer wieder gelungen, aus den verschiedensten Ländern interessante und herausragende Musiker für die Idee des Festivals zu begeistern und ihre Neugierde zu wecken.

Das Festival hat sich zu einer festen Größe im Kulturkalender der Region entwickelt und im internationalen Festivalchor als selbstbewusste und ausdrucksvolle Stimme des linken Niederrheins fest etabliert.

Die Musiker

Insgesamt 19 Musikerinnen und Musiker werden das Kammermusikfest Kloster Kamp 2010 gestalten. International renommierte Solisten und Kammermusiker, anerkannte Professoren und Mitglieder großer Orchester formieren sich zu einem Festivalensemble ersten Ranges und gestalten eine spannende und abwechslungsreiche Woche mit Musik der Klassik und Romantik.

Nachdem sich das Festivalensemble bis 2008 ausschließlich aus Streichern und Pianisten zusammensetzte, war die Verstärkung durch den Klarinettenisten Thorsten Johanns im vergangenen Jahr sehr erfolgreich. Mit der Hornistin Gesa Johanns und dem Fagottisten Lyndon Watts bekommt die Bläserfraktion in diesem Jahr nun weitere klangstarke Unterstützung.

Die offenen Proben

Die offenen Proben finden ab Sonntag, dem 15. August (10 Uhr) im Kloster Kamp und in der Alten Schmiede statt. Als „Fenster zur Probenwerkstatt der Kammermusik“ waren sie von Anfang an ein Markenzeichen des Kamper Sommerfestivals. Für jedermann frei zugänglich erlauben die offenen Proben ein hautnahes, direktes Miterleben des Entstehens von Musik – vom ersten gemeinsamen Interpretationsansatz bis zum konzertreifen Resultat.

Der Musikliebhaber, der mit der Partitur in der Hand den Verlauf aller Proben mit-„studiert“, sitzt hier neben Eltern mit Kindern, die in eine Probe „reinschnuppern“. Insbesondere die kleinen Besucher erleben eine ganz ungezwungene Begegnung mit klassischer Musik. Wenn sie nicht mehr stillsitzen mögen,

dürfen sie jederzeit aufstehen und können auf der Wiese vor der Klosterkirche oder auf dem nahe gelegenen Spielplatz toben.

Die Konzerte

Das Ergebnis der intensiven Probenarbeit wird dem Publikum in sechs hochkarätigen Kammerkonzerten an verschiedenen Spielorten vorgestellt: Kloster Kamp (Rokokosaal, Alte Schmiede), Evangelische Kirche Baerl, Altes Pumpenhaus in Moers-Repelen, Seewerk Moers, das zum ersten Mal dabei ist, und Schloss Bloemersheim, wo traditionell das Abschlusskonzert stattfindet.

Um auch größer besetzte Kammermusikwerke wie Beethovens Septett oder Schuberts Oktett vorstellen zu können, haben die Künstlerischen Leiter des Kammermusikfestes neben der Klarinette auch Fagott und Horn in prominenter Besetzung aufgenommen.

„Das Programm ist eine gute Mischung aus Streicherwerken, Klavier-Kammermusikwerken und kombinierten Streicher- und Bläser-Werken“, erklären Alexander Hülshoff und Katharina Apel und verweisen voller Stolz darauf, dass es in den vergangenen sieben Jahren so gut wie keine Programmdoppelungen im Kammermusikfest Kloster Kamp gegeben hat.

Das **Eröffnungskonzert** am Mittwoch, dem 18. August (20 Uhr), das in diesem Jahr zum ersten Mal im Alten Pumpenhaus Moers-Repelen stattfindet, vereint drei deutsche Giganten: Ludwig van Beethoven mit dem Septett Es-Dur op. 20, Johannes Brahms mit dem Horntrio Es-Dur op. 40 und Robert Schumann mit dem Klaviertrio g-Moll op. 110.

Dem grandiosen Auftakt folgt am Donnerstag, dem 19. August (20 Uhr) das romantische **Klosterkonzert** im Rokoko-Saal Kloster Kamp, in dessen Mittelpunkt Franz Schuberts großes Klaviertrio Es-Dur D929 steht, umrahmt von den verträumten Märchenerzählungen Robert Schumanns und dem melodienreichen Klavierquartett Es-Dur op. 87 Antonín Dvořáks.

Die **Soirée** am Samstag, dem 21. August (18 Uhr) in der Evangelischen Kirche Duisburg-Baerl setzt das Projekt der kompletten Aufführungen der Mozartschen Streichquintette innerhalb des Kammermusikfestes fort mit dem Streichquintett Es-Dur KV 614, begleitet von Jean Françaix' Divertissement und Antonín Dvořáks selten gespieltem Streichsextett A-Dur op. 48.

Beim **Nachtkonzert** am Samstag, dem 21. August (22 Uhr) stehen - passend zu Ort und Zeit – Beethovens geisterhaftes Klaviertrio Es-Dur op. 70 Nr. 2 und Arnold Schönbergs Streichsextett „Verklärte Nacht“ op. 4 auf dem Programm.

Die stimmige Fortsetzung bringt am Sonntag, dem 22. August (11 Uhr) die **Matinée** im Seewerk Moers mit Joseph Haydns Streichquartett „Sonnenaufgang“ op. 76 Nr. 4, Jean Françaix' verspieltem Streichtrio und Johannes Brahms' Streichquintett Nr. 1 F-Dur op. 88, einer kostbaren Rarität im Konzertrepertoire.

Das **Abschlusskonzert** am Sonntag, dem 22. August (18 Uhr) auf Schloss Bloemersheim verspricht mit Johannes Brahms' großartigem Klavierquintett op. 34 und Franz Schuberts Oktett F-Dur D803 ein glanzvolles Finale des Kammermusikfestes Kloster Kamp 2010.

Vorverkauf:

Der Vorverkauf zum 7. Kammermusikfest Kloster Kamp beginnt am 7. Juni.

Bestellung und Versand über www.kammermusikfest-klosterkamp.de

oder per Fax: 02845-95 92 60

Direktverkauf über:

Zentrum Kloster Kamp, Abteiplatz 13, Kamp-Lintfort (Tel. 02842-92 75 40)

Schuhhaus Seiltgen, Kirchstr. 8, Moers (Tel. 02841-23 170)

zusätzlich für die Soirée:

Büro der Kirchengemeinde Baerl (Tel. 02841-82 05)

zusätzlich für das Abschlusskonzert:

Bürgerbüro Neukirchen-Vluyn (Tel. 02845-391-270)

Eintrittspreis für alle Konzerte: 15,- Euro

Aktuelle Informationen und Probenplan unter:

www.kammermusikfest-klosterkamp.de

7. Kammermusikfest Kloster Kamp
15. – 22. August 2010

Veranstalter:

Kammermusikfest Kloster Kamp – Kammermusik am Niederrhein e.V.

Künstlerische Leitung:

Katharina Apel und Alexander Hülshoff

Sponsoren:

RWE Rhein-Ruhr AG

Volksbank Niederrhein eG

Wellings Parkhotel